



STIFTUNG  
MOZARTEUM  
SALZBURG

Pressemitteilung 15.12.2015

## **Pablo Heras-Casado übernimmt Mozartwoche-Konzert von Nikolaus Harnoncourt**

Nikolaus Harnoncourt hat der Stiftung Mozarteum Salzburg in einem persönlichen Brief mitgeteilt, dass er seine Mitwirkung an der bevorstehenden Mozartwoche absagen muss. Wie seit kurzem bekannt, zieht sich Nikolaus Harnoncourt von seiner aktiven Dirigentenlaufbahn komplett zurück. Pablo Heras-Casado, der das Vertrauen von Nikolaus Harnoncourt genießt, wird das dritte Philharmoniker-Konzert bei der Mozartwoche 2016 am Samstag, dem 30. Jänner um 19.30 Uhr im Großen Festspielhaus dirigieren; das Programm bleibt unverändert.

Seit seinem ersten Konzert bei der Mozartwoche 1980, als er das Concertgebouw-Orchester Amsterdam mit einem reinen Mozart-Programm leitete, ist Nikolaus Harnoncourt der Stiftung Mozarteum Salzburg verbunden. Er dirigierte zahlreiche Konzerte und konzertante Operaufführungen bei der Mozartwoche und hielt in diesem Rahmen auch die Festrede anlässlich des Festaktes zur Eröffnung des Mozart-Jahres 2006. 2011 wurde er mit der Goldenen Mozart-Medaille, der höchsten Auszeichnung der Stiftung Mozarteum Salzburg, geehrt.

Für Nikolaus Harnoncourt ist ein musikwissenschaftliches Fundament und der Bezug zu den Quellen für die künstlerische Betätigung wesentlich: Er gehört zu den ersten Dirigenten, die auch bei „Repertoirestücken“ die Originalquellen stets minutiös studiert und ausgewertet haben. Daraus entstand zwischen ihm und der Editionsleitung der von der Stiftung Mozarteum Salzburg herausgegebenen *Neuen Mozart-Ausgabe* ein viele Jahrzehnte währendender, ebenso lebhafter wie fruchtbarer Dialog.

Das Programm:

Samstag, 30.01., 19.30 Uhr, Großes Festspielhaus  
Wiener Philharmoniker, Dirigent, Pablo Heras-Casado (anstelle von Nikolaus Harnoncourt)  
Dorothea Röschmann (Sopran), Arnold Schoenberg Chor

Felix Mendelssohn Bartholdy

Konzert-Ouvertüre Nr. 4 F-Dur zum „Märchen von der schönen Melusine“ op. 32 – MWV P 12

Der 42. Psalm „Wie der Hirsch schreit“ op. 42 – MWV A 15

Symphonie Nr. 3 a-Moll op. 56 – MWV N 18 „Schottische“

Weitere Informationen:

---

Mag. Susanne Neumayer, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Stiftung Mozarteum Salzburg, Schwarzstr. 26, A-5020 Salzburg, Tel.: 0043/662/88940-25, Mobil: 0043/650/8894025, [www.mozarteum.at](http://www.mozarteum.at)